







Sympathie der englischen Nation für Rußland läßt. Leider hätten einige politische Parteien in Rußland stark agitiert, um dieses Ereignis mit Fragen der russischen inneren Politik zu verbinden. Die jenseits und aufständigen Erklärungen des englischen Ministers des Äußeren im Parlament hätten die Frage wieder auf den richtigen Boden gestellt und seien in Petersburg vollkommen geklärt worden. Trotzdem habe die russische Regierung angesichts der Kritik, die Rußland eben durchlebt, voraussetzen müssen, daß der Besuch englischer Schiffe in russischen Häfen den Anlaß geben könne zur Erneuerung der oben erwähnten Agitation und zu Zwischensfällen, die dem Verhältnis zwischen Rußland und England hätten Schaden bringen können. Im gegebenen Fall habe zwischen dem russischen Kaiser und König Edward der Austausch der herzlichsten Telegramme stattgefunden.

Die Frage, von wem die Anregung ausging, den Besuch „aufzuschieben“, bleibt demnach offen.

Vermischtes.

Ein neues deutsches Wochenblatt hat am 18. Juni unter dem Titel „Kaufmännische Post“

in Tiflis zu erscheinen begonnen. Als verantwortlicher Redakteur und Herausgeber des Blattes zeichnet Herr Kurt von Kauschenbach. Das Blatt stellt sich zur nächsten Aufgabe, ein vermittelndes Organ für die im Kaukasus zerstreut lebenden Landsleute zu werden und neben den materiellen auch die geistigen und sittlichen Interessen derselben zu fördern.

Die Nationen bei einem Eisenbahnunglück verhalten sich nach dem „Simplicissimus“ folgendermaßen: Der Deutsche schreibt eine Anklagekarte der Franzosen wegen eines Damenbenutzungsfall; der Engländer läßt sich in seiner Verzweiflung nicht für den Amerikaner sammeln Beichtentwürfe für die Wurfmaschinen in Chicago; der Südpolier sieht; der Russe explodiert, weil er zufällig eine Bombe in der Tasche trug.

Was hört man Neues?

Gleichzeitig mit der Auflösung der Duma wurde allerorts im Reich die Polizeistauung sehr verhärtet. In derselben Nacht, als die Nachricht über die Auflösung der Duma ankam, wurden in vielen Städten unzählige Bekleidungen von Sozialisten vorgenommen. In St. Petersburg wurden alle sozialistischen Blätter eingestellt.

Über 11 Bezirke des Gouvernements Kiew und das Gebiet Loganzyn ist der Belagerungszustand verhängt. In Stadt und Gouvernement St. Petersburg ist seit dem 8. Juli der verstärkte Schutz eingeführt. Am 9. Juli war das Gebäude der Reichsbank verschloßen und wurde von Polizei bewacht. Den Abgeordneten war der Zutritt verweigert. Die meisten derselben begaben sich noch an demselben Tage nach Finnland, um eine Beratung über die zunächst zu unternehmenden Schritte zu veranlassen. Die Versammlung kam am 10. Juli in Nyborg zustande, es hatten sich 2/3 des Duanabestandes eingefunden, darunter auch das Präsidium in seinem vollen Beslande. Ein Aufbruch der Bevölkerung zu leisten. Den Aufbruch unterzeichneten alle anwesenden Abgeordnete mit Ausnahme des Großen Hohen und Stachowitsch. Auf Befehl des Generalgouverneurs von Finnland traf der Gouverneur von Nyborg Verordnungen zur Beschließung der Versammlung. Infolgedessen fehlten die meisten Abgeordneten nach Petersburg zurück.

Die Beschäftigungen des Reichsrats werden auf Allerhöchsten Befehl bis zum 20. Januar 1907 verlegt.

Lauf Allerhöchstem Befehl wird Goremul feines Amtes als Vorsitzender des Ministerrats entlassen und an seiner Stelle Herr Stolypin ernannt mit Befreiung im Amte des Ministers des Innern. Gleichzeitig wurde auch der Ad. Baumgarten als Mitglied von Amte entlassen. Fürst Schirinskij, Schichmatow wird gemäß sein Bitte vom Amte der Oberprokuratur der Synode entlassen.

Vorgestern hat in Odesa wiederum ein Judenmord begonnen. Die Juden ergreifen in Odesa die Flucht.

Im Bezirk Boronost, Gouv. Boronost nehmen die Agrarbehörden einen neuen Charakter an. Die Bauern gehen nach einem gewisss Plane vor. Sie scharfen sich in großen Mengen zusammen, besaßen sich mit großen, Reute und Eisenhäfen; ihnen folgen die Weiber und Kinder auf Fuhrten. So ziehen sie von einer Güte zum andern, überall förmliche Spuren der Verwüstung und Zerstörung hinterlassend. Di vorher reiche und blühende Gegend ist auf ein Strede von einigen Werten in eine öde Wüste verwandelt.

Redakteur: Konst. Reich.

Das Gasthaus Karl Karlowitsch Bienemann in Katharinenstadt empfiehlt zu billigen Preisen: kautaische Naturweine, Kognats, Branntweinfabrikate, Bier u. Fruchtwasser verschiedener Fabriken Beste und prompteste Bedienung!

Handelshaus Gebr. B. u. J. Chafan. Apotheker-Magazin Homöopathische Apotheke Theaterplatz, Haus Kwasnitow.

Doktor G. Granberg Spezialist für Geschlechtskrankheiten, Syphilis, Gonorrhoe und Blasenleiden, Behandlung der männlichen Schwäche. Sprechstunden von 8-10 vorm. u. 5-8 abends. Damen von 1-2. Соборная ул. А. Аврамовой, под. ст. Двор. Пале.

Zahnärztliches Kabinett P. Gutmann. Zahnkrankheiten, Plomben und künstliche Zähne. Deutsche Straße, nächstes Haus Sorokin.

Gesucht anständige deutsche Wärterin, in mittlerem Alter, die zu Kochen und Waschen versteht, häusliche Ordnung kennt und etwas Nähtisch versteht, zu einem Anwesen auf Land. Anfragen erbeten in den Nummern Sorokin, Deutsche Straße № 13. Anmeldungen können nur bis zum nächsten Sonntag Berücksichtigung finden.

Einkehrhof mit Nummer zu vermieten Jariguner Straße, Haus Richtenwald. Preis und Bedingungen zu erfragen bei der Hauswirtin.

Eine seltene Gelegenheit! Wegen häuslichen Verhältnissen wird eine gut renommierte, seit 12 Jahren existierende Kunstanstalt mit dem ganzen Zubehör im vollen Gange verkauft. Näheres bei A. A. Fink, Baronst., Gouv. Samara

Zur gef. Beachtung Amerikanisierende können Schiffsbillette der besten Finnländischen Schiffahrtsgesellschaft zu jeder Zeit bekommen bei dem Agenten des Handelshauses „A. Napoport.“ Saratow, große Kojakentstraße Haus № 53.

Gesellschaft „Проводник“ Saratower Niederlage empfiehlt Gummi und End-Galoshen in neuen Facons und bester Ausführung Technische Gummiwaren sowie: Echtlände, Gummipfannen, Asbestartikel etc. Chirurgische Sachen sowie: Spritzen, Sauger etc. Källe und Spielwaren. Linoleum in Rollen, Teppichen und Läufern.

Bei H. Schellhorn u. Co. in Saratow. stets auf Lager: fertige Konto-Bücher, Abrechnungsbüchlein für Dienstkunde à 2 1/2 Kop., Abrechnungsbüchlein für Magazins, Abrechnungsbüchlein für Quantieranten, Kopisten-Bücher, Kopistenbüchlein (vers. Nummern), Briefnoten, Kopierbücher, Post-Bücher (passosonus), Kauf- und Uebernahme-Büchlein, alphabetische Register, fertige Rechnungen u. f. w. u. f. w.

Die Buch-, Noten- und Postkartenhandlung von C. Kuant in Saratow, Deutsche Straße, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager, bestehend aus weltlicher und geistlicher Literatur. Noten à 6 u. 12 Kr. pro Stück, alt: Böcher, Polka, Marsche, Salonstücke, Klavierstücke etc. etc. Klavierschulen à 60, 90 u. 120. Reichhaltiges Lager von Künstlerpostkarten in aller Art zu sehr bill. Preisen. Wiederverkäufer werden gesucht.

Näh- und Zuschneideschule für Damenkleider und Wäsche (nach der Methode Gladstills) nimmt zu jeder Zeit Schülerinnen aus der Stadt und vom Lande sowohl nur zum Unterricht, als auch ganz und ganz aus. Die volle Zeit beträgt drei Monate und kostet 15 Rubel, kann aber auf Wunsch der Schülerinnen verkürzt werden. Der Unterricht wird in deutscher und russischer Sprache erteilt. Adresse: Sorokin, Deutsche Straße, Ecke der großen Kojakentstraße, Haus Sorokin Nr. 49. Emilie Weinsand.

Man erhalten große Auswahl in Instrumenten und Zubehör, Tischen, Bänken und Bekleidungen, Kleiderkasten und Reparatoren zu billigen Preisen, mit Garantie für richtigen Gang. Uhren-Magazin und Werkstätte A. Sch. Drujan, Moskauer Straße, zwischen der Bolschaja und Alexandrowskaja, № 74.

Passagier-Verförderung mit Post- und Schnell dampfern der Norddeutschen Lloyd von Bremen nach Amerika, Australien, Kien und Süd-Afrika - Kreuzfahrt. Billigste Preise, gute Verpflegung. Nähere Auskunft unentgeltlich. Wer nach reitlicher Überlegung nach Amerika ziehen möchte, möge sich vertrauensvoll an mich wenden, ich werde selbster Kosten mit Diet und Zeh bestmöglich sein, um die Reise ihnen zu erleichtern. J. Wähler, Bremen.

Das Magazin von Apothekern und photographischem Zubehör vormals A. Kerner u. W. Bauer, Deutsche Straße, Haus Reichshofstrasse, neben der Uhrhandlung von Jabovkin, in Saratow empfiehlt: Alle hygienischen Gegenstände zum Hausbedarf für Frauen und Kinder. Verbandstoffe, Parfümerien auslaßlicher und russischer Firmen. Seifen für die Wirtschaft und Toilette. Strümpfe und Hinzugez nach ärztlichen Rezepten. Chemiewerke: medizinische, Zimmer- und fürs Freie. Chirurgische Instrumente. Photographische Apparate mit allen Zubehör.

Parf. Täglich große Vergünstigungsvorstellungen und Konzerte. Anfang von 6 Uhr abends. Mittags: von 1 bis 6 Uhr nachmittags.

Alexander Hindsvater Saratow Kontor: Alexandrowskaja 21, General-Agenatur, Kossija; Niederlage: Jarigunskaja 84 empfiehlt unter Garantie echte französische Mühlensteine der „Société Générale Meunière“ der Fabrik „Dufour“ sowie Walzenhölzer und alle anderen Mühlenbedarfartikel der Mühlenbauanstalt G. Daverio. Lager landwirtschaftl. Maschinen und Geräte, Dreschmaschinen, Solomonmühlen, Dampfmaschinen, Carbins, Naphtol-Solar-Motore u. f. w. u. f. w.